

Produktorientierte Informationen

Vorbemerkung:

Darstellung der im Regierungspräsidium Freiburg vertretenen Fachbereiche.

1. Kosten und Erlöse

Ist-Jahr 2006	Ergebnis der KLR (ohne Transfer und Querschnittsumlage IM)				Ist-Jahr 2007	Ergebnis der KLR (ohne Transfer und Querschnittsumlage IM)			
Einzelne Fachbereiche die zusammen mind. 75% des Gesamtkostenvolumens ausmachen.	Volumen in Tsd. EUR		% Anteile am Gesamtvolumen		Einzelne Fachbereiche die zusammen mind. 75% des Gesamtkostenvolumens ausmachen.	Volumen in Tsd. EUR		% Anteile am Gesamtvolumen	
	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse		Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse
FB Straßenwesen	58.389,7	14.607,9-	45,8	67,7-	FB Straßenwesen	53.885,8	9.690,6-	44,4	60,1-
FB Landesforstverwaltung	11.870,8	2.044,5-	9,3	9,5-	FB Landesforstverwaltung	11.727,3	1.776,2-	9,7	11,0-
FB Energie und Wohnungsbau	9.978,5	939,2-	7,8	4,4-	FB Energie und Wohnungsbau	9.421,1	683,7-	7,8	4,2-
FB Landentwicklung	8.064,7	-	6,3	-	FB Landentwicklung	7.496,4	-	6,2	-
FB QB Schulentwicklung und Schulpersonal	7.110,2	326,1-	5,6	1,5-	FB QB Schulentwicklung und Schulpersonal	5.655,4	308,3-	4,7	1,9-
FB Strukturpolitik/Landesentwicklung	4.563,0	83,5-	3,6	0,4-	FB Naturschutz	4.873,7	39,8-	4,0	0,3-
Summe der restlichen Fachbereiche	27.595,2	3.563,3-	21,6	16,5-	Summe der restlichen Fachbereiche	28.220,0	3.622,0-	23,3	22,5-
Zusammen	127.572,0	21.564,6-	100,0	100,0-	Zusammen	121.279,8	16.120,6-	100,0	100,0-

Soll-Jahr 2008	Ergebnis der KLR (ohne Transfer und Querschnittsumlage IM)				Soll-Jahr 2009	Ergebnis der KLR (ohne Transfer und Querschnittsumlage IM)			
Einzelne Fachbereiche die zusammen mind. 75% des Gesamtkostenvolumens ausmachen.	Volumen in Tsd. EUR		% Anteile am Gesamtvolumen		Einzelne Fachbereiche die zusammen mind. 75% des Gesamtkostenvolumens ausmachen.	Volumen in Tsd. EUR		% Anteile am Gesamtvolumen	
	Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse		Kosten	Erlöse	Kosten	Erlöse
Summe der restlichen Fachbereiche	-	-	-	-	Summe der restlichen Fachbereiche	-	-	-	-
Zusammen	-	-	100,0	100,0-	Zusammen	-	-	100,0	100,0-

2. Erläuterungen

Die im Plankapitel veranschlagten Haushaltsermächtigungen dienen der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) in einer Vielzahl von Aufgabenbereichen. Zu den Kosten, Zielen, Leistungen, Ergebnissen und Wirkungen dieser Aufgabenbereiche (Fachbereiche) sind produktorientierte Erläuterungen aufgeführt.

zu 1. Kosten und Erlöse

Bei der Darstellung der Kosten und Erlöse werden die Fachbereiche aufgeführt, die mindestens 75 % des Gesamtkostenvolumens des Regierungspräsidiums ausmachen. Im Fachbereich 30 (Polizei) können aufgrund der noch ausstehenden Einführung des Funktionsumfangs II (Kontierung von Kosten auf Produkte) keine produktorientierten Erläuterungen dargestellt werden.

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: In diesem Plankapitel sind die Einnahmen und Ausgaben des Regierungspräsidiums Freiburg (einschließlich Landesbetrieb Gewässer), die Ausgaben für die Verwaltung des Bodensees und des Rheins innerhalb von Baden-Württemberg sowie in Titelgruppe 71 das Budget für die Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Kehl, in Titelgruppe 72 die Aufwendungen des Landes für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit europäischen Regionen einschließlich der Kontakte mit mittel- und osteuropäischen Staaten, in Titelgruppe 74 das Budget der Internationalen Bodenseekonferenz, in Titelgruppe 76 das Budget des Gemeinsamen Sekretariats der Oberrheinkonferenz und in der Titelgruppe 80 das Budget des Projekts Bodensee-Agenda 21 nachgewiesen.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 02	012	Gebühren		2.600,0	a)	2.598,5
				2.015,1	b)	
				1.935,8	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind die Gebühren, die aufgrund des Landesgebührengesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen erhoben werden.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 1,5 Tsd. EUR

111 05	N 012	Gebühren aus dem Vollzug des Gewebegesetzes		0,0	a)	29,9
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Gebühreneinnahmen für Maßnahmen nach dem Gewebegesetz, sofern nicht in der Zuständigkeit der Leitstelle Arzneimittelüberwachung beim Regierungspräsidium Tübingen.

111 06	N 012	Gebühren aus der Medizinprodukteüberwachung		0,0	a)	239,6
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Gebühreneinnahmen für Maßnahmen nach dem Medizinproduktegesetz und dessen Verordnungen.

112 01	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten		50,0	a)	30,0
				10,7	b)	
				29,7	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Geldbußen einschließlich Kosten, Gebühren und Auslagenersätze auf den Gebieten des Güterkraftverkehrs, des Straßenverkehrs und der Landwirtschaft.

112 46	012	Erstattung von Prozesskosten		0,5	a)	0,5
				0,5	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Vereinnahmt werden ggf. auch Ersätze in Regress- und Schadensfällen.

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
119 49	012	Vermischte Einnahmen	120,0 92,6 77,8		a) b) c)	119,7
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01	0,3			Tsd. EUR
122 01	632	Konzessionsabgaben	200,0 224,7 321,0		a) b) c)	220,0
124 01	012	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0
132 01	012	Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	12,0 4,9 0,4		a) b) c)	12,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Erlöse aus dem Verkauf abgängiger Büromaschinen und Büromöbel, aus der Verwertung eingezogener Waffen u. dgl.				
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			2.982,5		a)	3.250,2
Übrige Einnahmen						
231 02	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	15,0 17,2 16,3		a) b) c)	15,0
		Erläuterung: Erstattung von Verwaltungsausgaben des Bundes für Zivildienstleistende (vgl. Tit. 427 01).				
261 01	111	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0
Zwischensumme Übrige Einnahmen			15,0		a)	15,0
Titelgruppen						
69		Aufwand für Informationstechnik				
119 69	012	Vermischte Einnahmen aus Informationstechnik	15,0 21,6 17,2		a) b) c)	15,0
Summe Titelgruppe 69			15,0		a)	15,0

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
71		Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Kehl				
286 71	012	Beiträge zu den Projektkosten der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Kehl		103,0 99,3 102,6	a) b) c)	103,0
Erläuterung: Vgl. Vermerk zu Tit.Gr. 71 – Ausgaben.						
Summe Titelgruppe 71				103,0	a)	103,0
74		Budget der Internationalen Bodenseekonferenz				
286 74	011	Beiträge zum Budget der Internationalen Bodenseekonferenz		166,7 324,0 266,5	a) b) c)	183,5
Erläuterung: Vgl. Vermerk zu Tit. Gr. 74 - Ausgaben.						
Summe Titelgruppe 74				166,7	a)	183,5
76		Budget des gemeinsamen Sekretariats der Oberrheinkonferenz				
286 76	011	Beiträge zum Budget des gemeinsamen Sekretariats der Oberrheinkonferenz		151,0 180,6 212,1	a) b) c)	228,5
Erläuterung: Vgl. Vermerk zu Tit.Gr. 76 – Ausgaben.						
Summe Titelgruppe 76				151,0	a)	228,5
77		Geowissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen im Auftrag Dritter				
Erläuterung: Zweckgebundene Einnahmen für wissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen im Auftrag Dritter (vgl. Tit. Gr. 77 – Ausgaben -).						
282 77	177	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland		0,0 283,6 460,4	a) b) c)	0,0
381 77	990	Zuweisungen von Landesdienststellen		0,0 36,5 132,4	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 77				0,0	a)	0,0

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

80 Budget des Projekts "Bodensee-Agenda 21" der Internationalen Bodenseekonferenz

Erläuterung: Vgl. Vermerk zu Tit. Gr. 80 – Ausgaben -.

281 80	N 012	Erstattungen der Kofinanzierungspartner aus dem Inland	0,0 95,1 0,0	a) b) c)	50,0
282 80	N 012	Zuschüsse aus Mitteln des Programms INTERREG III A	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
286 80	N 012	Erstattungen der Kofinanzierungspartner aus dem Ausland	0,0 166,0 0,0	a) b) c)	80,0
287 80	N 012	Zuschüsse aus Schweizer Bundesmitteln	0,0 13,5 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 80			0,0	a)	130,0

86 Erstattung der Personalaufwendungen

231 86	721	Erstattungen vom Bund für die Unterhaltung der Bundesautobahnen	5.618,4 5.094,0 5.260,2	a) b) c)	5.618,4
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------

Erläuterung: Veranschlagt ist die Erstattung der Personalaufwendungen für die im Unterhaltungs- und Fernmeldedienst an Bundesautobahnen tätigen Arbeitnehmer sowie der Bediensteten der Verkehrsrechnerzentrale durch den Bund; vgl. Erläuterungen zu Tit. Gr. 86 - Ausgaben -.

Summe Titelgruppe 86			5.618,4	a)	5.618,4
Gesamteinnahmen			9.051,6	a)	9.543,6

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	37.472,9 36.756,4 37.437,3	a) b) c)	35.418,2
--------	-----	--	----------------------------------	----------------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

1.	Planmäßige Beamte	35.346,6
	darunter	
1.1	Aufwandsentschädigungen u. Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge	23,3
1.2	Sonstiges	
	Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten	84,9
	Mehrarbeitsvergütung	30,2
	Zulagen § 22 EzuIV an Polizeibeamte	70,9
3.	Abgeordnete Beamte	71,6

Bis zu 3 Beamte des gehobenen Forstdienstes können zur Teilnahme am Förster-Lehrer-Projekt nach § 31 Absatz 4 Nr. 1 AzUVO unter Belassung der Dienstbezüge für die jeweilige Dauer des Projekts beurlaubt werden.

Vgl. auch Planvermerk zu Kap. 0314 Tit. 422 01 und Kap. 0316 Tit. 422 01.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 422 01 1.754,4 Tsd. EUR

422 03	012	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	70,7 67,2 66,9	a) b) c)	67,2
423 01	W 331	Sold und sonstige Aufwendungen für Zivildienstleistende	57,5 51,0 36,3	a) b) c)	0,0

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 427 01.

426 06	W 012	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	641,8 576,2 558,7	a) b) c)	0,0
--------	-------	---	-------------------------	----------------	-----

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 428 06.

427 01	N 331	Sold und sonstige Aufwendungen für Zivildienstleistende	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	57,5
--------	-------	---	-------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für Zivildienstleistende (vgl. Tit. 231 02). Überlappungen sind im Rahmen des Zivildienstgesetzes und der veranschlagten Haushaltsmittel möglich.

Übertragen von Tit. 423 01.

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

427 16	012	Unterrichtsvergütungen		0,3	a)	0,3
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichtsvergütungen einschließlich Reisekosten.

427 26	012	Persönliche Prüfungskosten		90,0	a)	90,0
				40,1	b)	
				116,7	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind Prüfungsvergütungen und Honorare (einschließlich Reisekosten), Kosten der Prüfungsaufsicht und Vergütungen für vorübergehend beschäftigte Schreibhilfen.

427 51	012	Sonstige Beschäftigungsentgelte		938,5	a)	938,5
				830,2	b)	
				590,6	c)	

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Urlaubs- und Krankheitsvertretungen, Aushilfen (auch Werkstudenten, Ferienpraktikanten, Austauschstudenten, ständige Heimarbeiter u. dgl.).	900,0
2. Sonstiges, u. a. Hausdienstvergütungen an Beamte und Arbeitnehmer des Hausdienstes	38,5
zus.	938,5

428 01	012	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)		34.334,0	a)	28.014,6
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind:

Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen	Tsd. EUR
3. Nicht voll beschäftigte Arbeitnehmer (Gesamtbezüge)	7,9
4. Abgeordnete Arbeitnehmer (Gesamtbezüge)	18,9
5. 76/76 Auszubildende, 15/15 Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudenten	
6. Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit	109,6
9. Sonstige Zulagen (Zulagen nach § 14 TV-L, Zulagen nach §§ 10 und 18 TVÜ-Länder, Zulagen nach § 19 TV-L, Wechselschicht- und Schichtdienstzulagen)	96,3
11. Sonstiges (Pauschvergütung nach § 25 Abs. 5 TVÜ-Länder)	21,0

Ist-Ergebnis 2007: Tit. 425 01 28.870,5 Tsd. EUR; Tit. 426 01 3.948,0 Tsd. EUR; zus. 32.818,5 Tsd. EUR.

Übertragen von Kap. 0831 Tit. 429 70 60,0 Tsd. EUR
Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 428 01 3.657,8 Tsd. EUR

428 06	N 012	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes		0,0	a)	605,9
				0,0	b)	
				0,0	c)	

Erläuterung: Übertragen von Tit. 426 06.
Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 428 06

35,9 Tsd. EUR

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

436 01	W 018	Ruhelöhne für ehemalige Waldarbeiter	8,0		a)	0,0
			3,0		b)	
			3,0		c)	

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 438 01.

438 01	N 018	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	0,0		a)	8,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	

Erläuterung: Versorgungsbezüge an ehemalige Waldarbeiter und ihre Hinterbliebene in den früheren württembergischen Landesteilen.

Übertragen von Tit. 436 01.

453 01	012	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	100,0		a)	95,6
			66,5		b)	
			38,4		c)	

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Trennungsgelder	30,0
2. Umzugskostenvergütungen	65,6
zus.	95,6

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 4,4 Tsd. EUR

Zwischensumme Personalausgaben	73.713,7	a)	65.295,8
---------------------------------------	----------	----	----------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	012	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	908,9		a)	814,6
			1.011,0		b)	
			1.161,0		c)	

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	295,0
2. Porto	380,6
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	65,0
5. Sonstiges	4,0
zus.	814,6

Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 29,0 Tsd. EUR

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		

514 01	012	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.		310,0	a)	
				318,2	b)	284,5
				353,0	c)	

Erläuterung:

Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Haltung von Dienstfahrzeugen		<u>284,5</u>
	zus.	284,5

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 25,5 Tsd. EUR

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2008	2009
Pkw	86	83
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	18	5
Lkw	16	13
Anhänger/Wohnwagen	5	13
Arbeitsboote	2	2
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	0	1

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 3 PKW und 7 VW-Transporter

Die Kraftfahrzeuge der zentralen Fahrbereitschaft des Regierungspräsidiums werden regelmäßig von folgenden Dienststellen mitbenutzt:

Johannes-Künzig-Institut für ostdeutsche Volkskunde
Landeszentrale für politische Bildung, Außenstelle Freiburg
Landgericht Freiburg
Amtsgericht Freiburg
Staatsanwaltschaft Freiburg
Verwaltungsgericht Freiburg.

514 02	012	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)		17,3	a)	
				13,9	b)	12,5
				19,8	c)	

Erläuterung: Dienst- und Schutzkleidung erhalten:
Berichterstätter und Sachbearbeiter für das Feuerlöschwesen, Kraftfahrer, Pförtner, Lebensmittelprüfer, Tierärzte, Laboranten und technische Bedienstete mit Außendiensttätigkeit.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 4,8 Tsd. EUR

514 03	012	Verbrauchsmittel		28,0	a)	
				52,1	b)	28,0
				53,5	c)	

Erläuterung: Verbrauchsmaterial für die Laboratorien.

517 01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)		73,3	a)	
				76,9	b)	71,7
				75,7	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z.B. Putzmittel, WC-Bedarf).

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 1,6 Tsd. EUR

Innenministerium
 0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
518 02	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	70,0 89,2 73,3		a) b) c)	70,0
		Die Mittel sind in Höhe von 3,0 Tsd. EUR bis zur Freigabe durch das Finanzministerium gesperrt.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für 23 Dienstkraftfahrzeuge der zentralen Fahrbereitschaft.				
525 21	012	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	89,0 86,5 30,8		a) b) c)	76,1
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten einschl. Reisekosten für die berufliche Aus- und Fortbildung der Beschäftigten des Regierungspräsidiums. Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.				
		Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01	2,9	Tsd. EUR		
		Übertragen für die Fachfortbildung im Straßenbaubereich von Kap. 0302 Tit. 525 68	10,0	Tsd. EUR		
526 01	012	Gerichts- und ähnliche Kosten	71,6 63,6 80,3		a) b) c)	71,6
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten von Rechtsstreitigkeiten vor den ordentlichen Gerichten und vor den Verwaltungsgerichten sowie Erstattung von Kosten im Vorverfahren nach § 80 LVwVfG.				
526 11	012	Kosten für Sachverständige	11,5 0,9 2,8		a) b) c)	11,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Sachverständige und Gutachten sowie für ärztliche Untersuchungen.				
526 22	012	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	5,0 0,7 1,1		a) b) c)	5,0
		Erläuterung:				
		Veranschlagt sind:		Tsd. EUR		
		1. Kosten der oberen Jagdbehörde einschließlich Reisekosten		1,0		
		2. Entschädigung der Mitglieder des Gutachterausschusses für die Anerkennung von Ausbildungsstätten in der städt. Hauswirtschaft, an Beisitzer im Enteignungsverfahren, an die Beauftragten der Denkmalschutzbehörden und an die Mitglieder der Tierversuchskommission		4,0		
			zus.	5,0		

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

527 01	012	Dienstreisen		707,7	a)	
				686,6	b)	601,5
				634,8	c)	

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Weitere Reisekosten sind veranschlagt bei Tit. 427 16, 427 26, 525 21, 526 22, 534 01 und 525 69. Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge und Feldaufwandsentschädigungen.

<u>Zugelassene Fahrzeuge</u>	2008	2009
Pkw	350	350

Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.
Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 30,7 Tsd. EUR

529 01	012	Zur Verfügung des Regierungspräsidenten und des Regierungsvizepräsidenten für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		7,5	a)	
				7,5	b)	7,4
				7,3	c)	

Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 0,1 Tsd. EUR

532 01	012	Umzugs- und Verlegungskosten		70,0	a)	
				21,5	b)	22,8
				5,5	c)	

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 2,2 Tsd. EUR

533 01	012	Sächliche Prüfungskosten		1,0	a)	
				0,0	b)	1,0
				0,0	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Prüfungsmaterial.

534 01	012	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		202,6	a)	
				252,2	b)	167,0
				311,4	c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Übersetzungsgebühren, Gebühren für Dolmetschertätigkeit im Rahmen der Koordination im deutsch-französischen Grenzraum (insbesondere grenzüberschreitender Katastrophen- und Umweltschutz und Raumordnungsverfahren), Entschädigungen für Besichtigungen von Apotheken einschließlich Reisekosten, Auslagen einschließlich Reisekosten für die neben- oder ehrenamtlichen Landesbeauftragten für Luftaufsicht sowie Werkverträge für Bohrungen und kartographische Arbeiten.
Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 5,6 Tsd. EUR

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
				Tsd. EUR		Tsd. EUR

534 05	012	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	25,0		a)	20,1
			27,4		b)	
			0,0		c)	

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehörigen Unfallverhütungsvorschrift GUV 0.5. Enthalten sind die Kosten für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 4,9 Tsd. EUR

546 49	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	91,7		a)	72,1
			98,9		b)	
			163,9		c)	

Ersätze und Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu.

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	8,0
3. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0
4. Sonstige vermischte Ausgaben	
a) Schadenersatzleistungen an Dritte aus Verschulden von Verwaltungsangehörigen und aus Anlass von Unfällen beim Betrieb von Dienstfahrzeugen sowie aus anderen Rechtsgründen.	13,7
b) Aufwand der Hauspitze, der Stabsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit (SGZ) und der Abteilungen im Rahmen der grenzüberschreitenden und interregionalen Zusammenarbeit mit den EU-Staaten und der Schweiz	18,0
c) Kosten für die Erhaltung der Gültigkeit von Luftfahrerscheinen	1,3
d) Aufwand im Rahmen des grenzüberschreitenden Katastrophenschutzes	9,0
e) Aufwand für die Mitglieder des Katastrophenschutzstabes im Bezirk Freiburg bei Übungen und Einsätzen	4,0
g) Sonstiges	17,1
zus.	72,1

Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 4,6 Tsd. EUR

547 01	195	Sachaufwand für die Erfassung von Kulturdenkmälern	25,5		a)	25,5
			25,6		b)	
			24,8		c)	

Erläuterung: Die Mittel sind vorgesehen insbesondere zur Erfassung der Kulturdenkmäler, zur Eintragung von Kulturdenkmälern von besonderer Bedeutung in das Denkmalsbuch sowie zur Ausweisung von Gesamtanlagen (z. B. von historischen Ortsbildern) und Grabungsschutzgebieten.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	2.715,6	a)	2.362,9
--	---------	----	---------

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

Die Mittel sind übertragbar.

633 01	193	Zuweisungen für die Förderung kultureller Aktivitäten in Bibliotheken an Gemeinden und Gemeindeverbände	2,9 5,8 5,8	a) b) c)	2,9
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Die Titel 633 01 und 684 02 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten in Bibliotheken (wie Dichterlesungen, Ausstellungen, u. ä.) vor allem im ländlichen Raum.

682 02	623	Zuschuss an den Landesbetrieb Gewässer	10.397,1 10.426,9 11.116,5	a) b) c)	10.118,5
--------	-----	--	----------------------------------	----------------	----------

Die im Finanzplan des Landesbetriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend. Für im Finanzplan (Ziff. B.I.2.2 bis 2.5) nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen – bei Beträgen über 100.000 Euro im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums – verwendet werden:

- A) Einsparungen bei anderen Investitionen gegenüber den im Finanzplan veranschlagten Beträgen.
- B) Eine Minderung des Fehlbetrages, die der Betrieb gegenüber dem im Haushaltsplan veranschlagten Betrag erzielen würde, wenn und soweit die Minderung des Fehlbetrages nicht durch buchungstechnische Vorgänge herbeigeführt wird.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.

Die Kosten der Unterbringung einschließlich der Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten sowie Bauunterhaltung werden aus den Kap. 1208 und 1209 getragen.

Erläuterung: Veranschlagt ist die Zuführung an den Landesbetrieb Gewässer. Der Wirtschaftsplan ist in der Anlage 1 zu Kap. 0306 aufgeführt.

Kürzung wegen Stelleneinsparung 2008 278,6 Tsd. EUR

684 02	193	Zuschüsse für die Förderung kultureller Aktivitäten in Bibliotheken an soziale und ähnliche Einrichtungen	2,9 0,0 0,0	a) b) c)	2,9
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Die Titel 633 01 und 684 02 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten in Bibliotheken (wie Dichterlesungen, Ausstellungen, u. ä.) vor allem im ländlichen Raum.

685 49	012	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	4,9 3,9 0,0	a) b) c)	4,9
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			10.407,8	a)	10.129,2
---	--	--	----------	----	----------

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Ausgaben für Investitionen

811 01	012	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	68,3 54,4 36,7	a) b) c)	68,3
--------	-----	---	----------------------	----------------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind
folgende Ersatzbeschaffungen:

		Tsd. EUR
1	Pkw, bis 1,9 l, 77 KW	17,5
1	Pkw, bis 1,9 l, 77 KW	17,5
1	VW-Bus	33,3
	zus.	68,3

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2009:

Dienststellen	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2006 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt km	Amtliches Kenn- zeichen
RP Freiburg	VW Polo	1995	267.548	269.000	FR-1523
RP Freiburg	VW Polo	1995	196.119	203.300	FR-1549
RP Freiburg	VW-Bus	1994	189.614	205.000	FR-1248

812 01	012	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	113,0 88,1 144,6	a) b) c)	356,5
--------	-----	---	------------------------	----------------	-------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Dienstzimmereinrichtungen	56,5
2. Labor/Registraturanlage	55,0
3. Ausstattung Dienstgebäude Sautierstraße 26 in Freiburg	245,0
zus.	356,5

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 891 01 1,5 Tsd. EUR

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen 181,3 a) 424,8

Titelgruppen

69 Aufwand für Informationstechnik

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei
Tit. Gr. 69.

Erläuterung: Auf die Erläuterungen zu Tit. Gr. 69 bei Kap. 0304 wird verwiesen.

427 69	012	Personalaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-----	-----------------	-------------------	----------------	-----

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

511 69A	012	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	400,0 570,8 528,5		a) b) c)	400,0
---------	-----	--	-------------------------	--	----------------	-------

Erläuterung:

Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	240,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	160,0
	zus.	400,0

511 69B	012	Fernmeldegebühren u. dgl.	337,2 229,7 300,4		a) b) c)	256,1
---------	-----	---------------------------	-------------------------	--	----------------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

1.	Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	176,1
2.	Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	30,0
3.	Rundfunk- und Fernsehgebühren	10,0
4.	Sonstiges (EDV-Leitungsmieten)	40,0
	zus.	256,1

Neben dem Aufwand für 2 Telekommunikationsanlagen sind hier die Kosten für 5 Fernsprechhauptanschlüsse, die Postleitungen für DV-Geräte sowie der Kostenersatz an das Landratsamt Lörrach für den Betrieb der grenzüberschreitenden Fernsprechstandleitungen von Lörrach nach Basel und Mulhouse veranschlagt.
Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 511 69B 10,5 Tsd. EUR
Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 10,6 Tsd. EUR

514 69	012	Verbrauchsmittel	240,0 226,3 228,0		a) b) c)	233,6
--------	-----	------------------	-------------------------	--	----------------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Magnetbänder, Disketten, Vordrucke, Farbbänder u. dgl.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 6,4 Tsd. EUR

518 69	012	Maschinen- und Gerätemieten	240,0 375,9 304,1		a) b) c)	320,0
--------	-----	-----------------------------	-------------------------	--	----------------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Mieten für Kopiersysteme und die Zeiterfassungsanlagen in angemieteten Dienstgebäuden.

525 69	012	Aus- und Fortbildung	40,0 25,2 23,0		a) b) c)	18,7
--------	-----	----------------------	----------------------	--	----------------	------

Erläuterung: Berufliche Fortbildung der Bediensteten des Regierungspräsidiums (einschließlich Reisekosten) in den Bereichen EDV und sonstiger Informationstechnik.
Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 525 69 0,7 Tsd. EUR
Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 0,6 Tsd. EUR

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR				
534 69	012	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	490,0 361,2 880,3		a) b) c)	338,3				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Kosten für den Erwerb von Software, Software-Updates und Lizenzen für das Arbeitsgebiet BKI, den Betreuungsaufwand des IZLBW sowie für Beratungsleistungen für die Installation von informationstechnischen Anlagen.</p> <p>Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.</p>										
546 69	012	Sonstiger Sachaufwand	5,0 0,0 0,0		a) b) c)	5,0				
812 69	012	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	159,2 152,4 236,4		a) b) c)	159,2				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">1. Erwerb von DV-Geräten (Rechner und sonstige Peripherie) für das Arbeitsgebiet BKI und für Fachanwendungen</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">159,2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">159,2</td> </tr> </table>							1. Erwerb von DV-Geräten (Rechner und sonstige Peripherie) für das Arbeitsgebiet BKI und für Fachanwendungen	159,2	zus.	159,2
1. Erwerb von DV-Geräten (Rechner und sonstige Peripherie) für das Arbeitsgebiet BKI und für Fachanwendungen	159,2									
zus.	159,2									
Summe Titelgruppe 69			1.911,4		a)	1.730,9				
71		Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Kehl								
<p>Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Titel 286 71, ggf. können Ausgaben auch vor dem kassenmäßigen Eingang der Einnahmen bei Titel 286 71 geleistet werden.</p>										
<p>Erläuterung: Die Einnahmen und Ausgaben für die im Rahmen der grenzüberschreitenden Entwicklungskonzeption Oberrhein Mitte-Süd bewilligte Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Kehl werden vom Land Baden-Württemberg bewirtschaftet und gegenüber den beteiligten Partnern nachgewiesen.</p>										
429 71	012	Personalaufwand	98,0 77,8 74,6		a) b) c)	98,0				
531 71	012	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen	4,0 2,0 12,6		a) b) c)	4,0				
<p>Erläuterung: Die Mittel dienen vor allem zur Durchführung von Informationsveranstaltungen und -maßnahmen der Beratungsstelle.</p>										

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
546 71	012	Sonstiger Sachaufwand		40,0 76,9 38,6	a) b) c)	40,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung, Unterhaltung und den Betrieb des Büros der Beratungsstelle einschließlich der Kosten der Bürokommunikation.						
Summe Titelgruppe 71				142,0	a)	142,0
72		Grenzüberschreitende und interregionale Zusammenarbeit				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.				
Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen des Landes für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit europäischen Regionen einschließlich der Kontakte mit mittel- und osteuropäischen Staaten. Wegen des Aufwands für die Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen in Kehl vgl. Tit. Gr. 71.						
681 72	012	Anteil des Landes an der Informations- und Beratungsstelle Palmrain (Entwicklungskonzeption "Oberrhein-Mitte-Süd") in Weil am Rhein/Hünigen		50,0 48,5 48,5	a) b) c)	50,0
Erläuterung: Der Landesanteil für die Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Palmrain in Weil am Rhein/Hünigen wird an die Regio Basiliensis geleistet, die im Verlauf der Projektvorbereitung die finanzielle Abwicklung übernommen hat. Veranschlagt ist der auf Baden-Württemberg entfallende Anteil unter Berücksichtigung der Weiterförderung durch die Europäische Union. Als Landesanteil wird zusätzlich ein Beamter der Bes. Gr. A 13 bereitgestellt; seine Stelle ist bei Tit. 422 01 ausgebracht. Die Personalkosten werden zu Lasten des Gesamtbudgets der Informations- und Beratungsstelle Palmrain von der Regio Basiliensis erstattet.						
683 72	012	Anteil des Landes an der Informations- und Beratungsstelle in Breisach/Neuf-Breisach		20,0 20,0 19,0	a) b) c)	20,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Landesanteil an der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Breisach/Neuf-Breisach unter Berücksichtigung einer erwarteten Förderung durch die Europäische Union und einer finanziellen Beteiligung durch die betroffenen Kommunen.						
684 72	012	Anteil des Landes für die technische Hilfe zur Abwicklung der INTERREG II- und INTERREG III-Programme "Oberrhein-Mitte-Süd"		80,0 69,0 69,0	a) b) c)	80,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Landesanteil für die technische Hilfe zur Programmabwicklung des INTERREG-III-Programms Oberrhein Mitte-Süd, Geschäftsstelle in Straßburg.						

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
686 72	012	Anteil des Landes für die Hochrheinkommission	15,0 10,0 0,0		a) b) c)	15,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Landesanteil an den Kosten der Hochrheinkommission unter Berücksichtigung der Förderung durch die Europäische Union. Träger der Hochrheinkommission sind neben dem Land Baden-Württemberg der Kanton Aargau, die Landkreise Waldshut und Lörrach, zahlreiche schweizerische und deutsche Gemeinden beidseits des Hochrheins sowie Regionalverbände.</p>						
687 72	012	Anteil des Landes an der Koordinationsstelle EURES-T-Oberrhein in Straßburg	6,0 4,7 0,0		a) b) c)	6,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Landesanteil an den Kosten der Koordinationsstelle EURES-T-Oberrhein in Straßburg.</p>						
Summe Titelgruppe 72			171,0		a)	171,0
74		Budget der Internationalen Bodenseekonferenz				
<p>Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Titel 286 74, ggf. können Ausgaben auch vor dem kassenmäßigen Eingang der Einnahmen bei Titel 286 74 geleistet werden.</p>						
<p>Erläuterung: Die Regierungschefs der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) haben am 03. Dezember 1993 ein gemeinsames Budget für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der beteiligten Mitgliedsländer beschlossen, das aufgrund des Beitritts des Fürstentums Liechtenstein und des Kantons Zürich auf 245.400 EUR erhöht wurde. Es wird gemeinsam finanziert aufgrund eines Verteilungsschlüssels, der sich nach einem linearen Anteil, der Einwohnerzahl, der Fläche im Bodenseegebiet und der Uferlänge der beteiligten Länder richtet. Zur Erleichterung der praktischen Abwicklung des Budgets hat sich Baden-Württemberg als Hauptzahlerland bereit erklärt, die Kassenführung für das gemeinsame Budget der Bodenseekonferenz zu übernehmen. Finanziert werden damit hauptsächlich die Aufwendungen für das gemeinsam betriebene Regio-Büro in Konstanz, die Bodenseenachrichtenagentur und die Kosten für die Projektarbeit der IBK. Die Anteile der übrigen beteiligten Länder und der Zuschuss der Europäischen Union im Rahmen des INTERREG-Programms für das Regio-Büro Konstanz sind bei Titel 286 74 veranschlagt.</p>						
429 74	011	Personalaufwand	157,0 161,0 158,7		a) b) c)	177,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für den Geschäftsführer und zwei weitere Bedienstete der Geschäftsstelle der Internationalen Bodenseekonferenz. Im Bedarfsfall ist eine unbefristete Beschäftigung von Tarifpersonal zulässig.</p>						
531 74	011	Öffentlichkeitsarbeit	5,0 0,0 0,0		a) b) c)	5,0
<p>Erläuterung: Über Ausgaben für die Projektarbeit entscheidet grundsätzlich der Ständige Ausschuss der IBK.</p>						

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
541 74	011	Sachaufwand für ad hoc-Projekte der Internationalen Bodenseekonferenz		50,0 78,6 224,3	a) b) c)	50,0
Erläuterung: Über Ausgaben für die Projektarbeit entscheidet grundsätzlich der Ständige Ausschuss der IBK.						
546 74	011	Sonstiger Sachaufwand		38,0 39,2 57,3	a) b) c)	43,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere der Sachaufwand für Öffentlichkeitsarbeit und die Kosten für den Betrieb des Regio-Büros Konstanz.						
Summe Titelgruppe 74				250,0	a)	275,0
76		Budget des gemeinsamen Sekretariats der Oberrhein-Konferenz				
Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Titel 286 76, ggf. können Ausgaben auch vor dem kassenmäßigen Eingang der Einnahmen bei Titel 286 76 geleistet werden.						
Erläuterung: Die an der Oberrheinkonferenz beteiligten Partner haben die Einrichtung eines Gemeinsamen Sekretariats vereinbart, das Koordinations- und Organisationsaufgaben für die Oberrheinkonferenz wahrnimmt. Träger der Einrichtung sind das Elsaß (Republik Frankreich/Région Alsace/Département Bas-Rhin und Haut-Rhin), die Länder Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz sowie die Basler Kantone. Die Projektverantwortung für das Gemeinsame Sekretariat wurde am 8. Dezember 1994 dem Land Baden-Württemberg übertragen. Dies bedeutet die Übernahme der Kassenführung durch das Land mit Bewirtschaftung aller Einnahmen und Ausgaben. Die Projektverantwortung für das Gemeinsame Sekretariat der Oberrheinkonferenz wird vom Regierungspräsidium wahrgenommen.						
429 76	011	Personalaufwand		52,0 45,5 44,7	a) b) c)	52,0
531 76	011	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen		20,0 9,0 55,0	a) b) c)	20,0
Erläuterung: Die Mittel dienen vor allem zur Durchführung von Informationsveranstaltungen und -maßnahmen der Oberrheinkonferenz.						
541 76	011	Sachaufwand für Projekte		25,0 0,0 0,0	a) b) c)	125,0
546 76	011	Sonstiger Sachaufwand		65,4 88,4 157,8	a) b) c)	65,4
Erläuterung: Veranschlagt sind die übrigen sächlichen Verwaltungsausgaben für das gemeinsame Sekretariat.						
Summe Titelgruppe 76				162,4	a)	262,4

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
77		Geowissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen im Auftrag Dritter				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. Gr. 77.				
429 77	177	Personalaufwand		0,0 171,9 307,9	a) b) c)	0,0
		Erläuterung: Zulässig ist die Einstellung von befristet Beschäftigten auf der Grundlage des Teilzeit- und Befristungsgesetzes i.V.m. § 30 TV-L.				
547 77	177	Sachaufwand		0,0 478,9 142,2	a) b) c)	0,0
		Erläuterung: Sachaufwand für die Durchführung geowissenschaftlicher Arbeiten und Untersuchungen einschließlich der dazu erforderlichen Reisekosten, Beschaffung von Labor- und Kleingeräten u. dgl.				
812 77	177	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
Summe Titelgruppe 77				0,0	a)	0,0
80		Budget des Projekts "Bodensee-Agenda 21" der Internationalen Bodenseekonferenz				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 281 80, 282 80, 286 80 und 287 80. Gegebenenfalls können Ausgaben auch vor dem kassenmäßigen Eingang der Einnahmen bei den Titeln 281 80, 282 80, 286 80, 287 80 geleistet werden.				
		Erläuterung: Die 27. Regierungschefkonferenz der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) hat am 01.12.2006 u.a. beschlossen, dass die Bodensee-Agenda 21 in den Jahren 2007 bis 2010 als IBK-Projekt fortgeführt und die Projektkoordination von der Geschäftsstelle der IBK übernommen wird. Dies bedeutet die Bewirtschaftung der Einnahmen und der Ausgaben bei Kap. 0306. Das Projekt wird durch die Fördermittel des INTERREG-IV A- Programms und Kofinanzierungsanteile der Mitgliedsländer finanziert; die Finanzierungsmittel sind bei den Titeln 281 80, 282 80, 286 80 und 287 80 veranschlagt.				
429 80	N 012	Personalaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	8,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand einer Teilzeitkraft bei der Geschäftsstelle der IBK. Bei Bedarf ist die unbefristete Beschäftigung von Tarifpersonal zulässig.				
531 80	N 012	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen		0,0 34,9 0,0	a) b) c)	50,0

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR															
534 80	N 012	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		0,0 50,4 0,0	a) b) c)	70,0															
546 80	N 012	Sonstiger Sachaufwand		0,0 2,8 0,0	a) b) c)	2,0															
Summe Titelgruppe 80				0,0	a)	130,0															
86		Personalkosten für die Unterhaltung der Bundesautobahnen aus Bundesmitteln																			
<p>Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. Gr. 86, ggf. können Ausgaben auch vor dem kassenmäßigen Eingang der Einnahme geleistet werden.</p>																					
<p>Erläuterung: Hier werden die Personalkosten für die im Unterhaltungsdienst an Bundesautobahnen tätigen Arbeitnehmer nachgewiesen. Diese Kosten werden in voller Höhe aus Mitteln des Bundeshaushalts erstattet, vgl. Tit. 231 86.</p>																					
428 86	721	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)		5.614,0 0,0 0,0	a) b) c)	5.614,0															
<p>Erläuterung:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Veranschlagt ist der Personalaufwand für Arbeitnehmer mit unbefristeten und befristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen</th> <th>2008</th> <th>2009</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>3 – 5 (Autobahnmeistereien)</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>6 – 9</td> <td>25</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>1 – 5</td> <td>96</td> <td>91</td> </tr> <tr> <td>Auszubildende, Umschüler</td> <td>1</td> <td>4</td> </tr> </tbody> </table> <p>Entgelte einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge sowie Nebenleistungen und Zulagen (auch Überstundenvergütungen, Nachdienstentschädigungen, Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten, Jubiläumsgeldern, Abfindungen und Übergangsgelder) für Arbeitnehmer und Auszubildende im Straßenunterhaltungsdienst sowie für Reinemachefrauen, insbesondere bei den Autobahnmeistereien.</p> <p>Ist-Ergebnis 2007: Tit. 425 86 56,2 Tsd. EUR; Tit. 426 86 5.174,1 Tsd. EUR; zus. 5.230,3 Tsd. EUR</p>							Veranschlagt ist der Personalaufwand für Arbeitnehmer mit unbefristeten und befristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen	2008	2009	3 – 5 (Autobahnmeistereien)	1	1	6 – 9	25	30	1 – 5	96	91	Auszubildende, Umschüler	1	4
Veranschlagt ist der Personalaufwand für Arbeitnehmer mit unbefristeten und befristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen	2008	2009																			
3 – 5 (Autobahnmeistereien)	1	1																			
6 – 9	25	30																			
1 – 5	96	91																			
Auszubildende, Umschüler	1	4																			
441 86	721	Beihilfen		4,4 0,0 0,0	a) b) c)	4,4															
Summe Titelgruppe 86				5.618,4	a)	5.618,4															
Gesamtausgaben				95.273,6	a)	86.542,4															

Innenministerium
0306 Regierungspräsidium Freiburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0306

Verwaltungseinnahmen	2.997,5	a)	3.265,2
Übrige Einnahmen	6.054,1	a)	6.278,4
Gesamteinnahmen	9.051,6	a)	9.543,6
Personalausgaben	79.639,1	a)	71.249,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	4.715,2	a)	4.409,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	10.578,8	a)	10.300,2
Ausgaben für Investitionen	340,5	a)	584,0
Gesamtausgaben	95.273,6	a)	86.542,4
Kapitel 0306 Zuschuss	86.222,0	a)	76.998,8

Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer

A. Erfolgsplan	Vorl. Ist 2007 Tsd. EUR	Betrag 2008 Tsd. EUR	Betrag 2009 Tsd. EUR
I. Erträge			
1. Erlöse			
1.1 Verwaltungsgebühren nach dem Landesgebührengesetz usw.	0,8	1,0	1,0
1.2 Veröffentlichungen	0,1	0,0	0,0
1.3 Wassernutzungsentgelte	0,0	0,0	0,0
1.4 Kostenersätze			
1.4.1 für Baumaßnahmen (IDP).....	645,8	1.153,0	910,0
1.4.2 Sonstige	982,5	0,0	0,0
1.5 Auflösung von Rücklagen	2.817,7	0,0	0,0
ZS 1:	4.446,8	1.154,0	911,0
2. Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
3. Sonstige Erlöse			
3.1 Kapitel 1005	187,7	16,0	16,0
3.2 Kapitel 0306	237,6	0,0	237,6
ZS 3:	425,3	16,0	253,6
4. Zinserträge.....	0,0	0,0	0,0
5. außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
Summe der Erträge (I):	4.872,1	1.170,0	1.164,6

Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer

	Vorl. Ist 2007 Tsd. EUR	Betrag 2008 Tsd. EUR	Betrag 2009 Tsd. EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand			
1.1 Baustoffe	65,6	330,0	332,0
1.2 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe (RHB), bezogene Waren	360,0	340,0	340,0
1.3 Bezogene Leistungen			
1.3.1 Planungen			
1.3.1.1 konkrete Bauplanungen			
G.I.O. (RPF LBG)	579,0	147,6	280,0
IDP (Anteil RPF LBG)	478,0	167,0	260,5
IRP (Anteil RPF LBG)	1.191,0	1.166,0	2.755,6
1.3.1.2 allgemeine Planungen	511,8	280,0	175,0
1.3.2 Baukosten nach VOB			
G.I.O. (RPF LBG)	5.029,0	2.754,4	2.630,0
IDP (Anteil RPF LBG)	1.952,0	2.019,1	4.949,5
IRP (Anteil RPF LBG)	8.767,0	14.362,9	10.277,0
Messnetze (Anteil Kap. 1005)	389,0	235,0	235,0
1.3.3 Bezogenen Leistungen (andere TG'n siehe 5.3)	67,4	795,0	795,0
1.3.4 Betrieb und Unterhaltung	3.391,2	3.507,0	2.533,3
ZS 1.3:	22.355,4	25.434,0	24.890,9
Summe 1:	22.781,0	26.104,0	25.562,9
2. Personalaufwand			
2.1 Gehälter und Entgelt			
2.1.1 Gehälter Beamte	1.114,9	1.195,1	1.161,3
2.1.2 Entgelt Arbeitnehmer	5.902,4	5.641,9	6.040,8
<i>davon techn. und wissenschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst</i>	<i>2.229,1</i>	<i>2.324,0</i>	<i>2.243,4</i>
<i>davon Wasserbauarbeiter</i>	<i>3.673,3</i>	<i>3.317,9</i>	<i>3.797,4</i>
2.1.3 Bezüge sonstiger Arbeitnehmer	272,1	281,8	275,9
ZS 2.1:	7.289,4	7.118,8	7.478,0
2.2 Sozialaufwand			
2.2.1 Versorgungsaufwand Beamte	350,7	518,4	410,0
2.2.2 Sozialaufwand Arbeitnehmer	1.706,9	1.864,4	1.846,4
<i>davon techn. und wissenschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst</i>	<i>629,3</i>	<i>695,2</i>	<i>711,8</i>
<i>davon Wasserbauarbeiter</i>	<i>1.077,6</i>	<i>1.169,2</i>	<i>1.134,6</i>
2.2.3 Sozialaufwand sonstige Arbeitnehmer	74,5	61,3	82,4
ZS 2.2:	2.132,1	2.444,1	2.338,8
2.3 Sonstiger Personalaufwand			
2.3.1 Jubiläumszuwendungen	2,9	3,5	3,5
2.3.2 Trennungsgelder/Umzugskosten	0,1	3,0	3,0
2.3.3 Essensgeldzuschuss	0,0	0,0	0,0
2.3.4 Übergangsgeld	0,0	3,0	3,0
2.3.5 Beihilfen	48,0	130,0	60,0
2.3.6 Sonstige Personalaufwendungen	104,5	258,0	97,0
2.3.7 Personalkosten RPK, RPS, RPT	309,0	484,6	319,8
ZS 2.3:	464,5	882,1	486,3
Summe 2:	9.886,0	10.445,0	10.303,1
3. Abschreibungen	1.644,0	2.223,4	2.376,8
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
4.1 Sachkostenpauschale und Verwaltungskostenerstattung LBV aus Kap. 0306	348,4	4,8	38,6
<i>davon Sachkostenpauschale aus Kap. 0306</i>	<i>318,1</i>	<i>4,8</i>	<i>3,6</i>
<i>davon Verwaltungskostenerstattung LBV</i>	<i>30,3</i>	<i>0,0</i>	<i>35,0</i>
4.2 Sonstige betriebliche Aufwendungen aus Kap. 1005	50,0	0,0	0,0
Summe 4:	398,4	4,8	38,6
5. Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0
6. Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
Summe der Aufwendungen (II):	34.709,4	38.777,2	38.281,4
III: Jahresfehlbetrag	29.837,3	37.607,2	37.116,8

Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer

Zu A.I.1.: Veranschlagt sind Verwaltungsgebühren nach dem Landesgebührengesetz, Einnahmen aus Veröffentlichungen, Wassernutzungsentgelte sowie Kostenersatz Dritter usw.

Zu A.I.2.: Bei den Bestandsveränderungen handelt es sich um die Aufwendungen des Erfolgsplanes (A.II), die der Erstellung wasserwirtschaftlicher Anlagen dienen und im Finanzplan als aktivierte wasserwirtschaftliche Anlagen (B.I.2.1.1) bzw. als Anlagen im Bau (B.I.2.5) ausgewiesen sind.

Zu A.I.3.: Veranschlagt sind Zuschüsse der Arbeitsverwaltung zu ABM und Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende (Kap. 0306) sowie Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung und dgl. (Kap. 1005 Tit. 682 04).

Zu A.II.1.2: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe und dgl.

Zu A.II.1.3: Veranschlagt sind die Kosten für die Planung, den Bau und Unterhaltung der in der Unterhaltungslast des Landes stehenden Gewässer, Anlagen und Dämme, naturnahe Entwicklung und Gewässerrandstreifen.

Zu A.II.2.1: Personalaufwand für 36/32 planmäßige Beamte, 168/165,5 (kw 22/kw 23) Arbeitnehmer (davon 53,5/51 [kw 22/kw 23] techn. und wissenschaftl. Dienst, Verwaltungsdienst und 114,5/114,5 Wasserbauarbeiter), Praktikanten, Zivildienstleistende, Reinigungskräfte und sonstige befristet Beschäftigte.

Zu A.II.2.2: Veranschlagt sind Versorgungsaufwand für Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer (Arbeitgeberanteil), Umlagen für die Zusatzversorgung.

Zu A.II.2.3.6: Veranschlagt sind u.a. Zahlungen an Zivildienstleistende, Vergütung für Praktikanten, Fortbildungskosten, sonstige interne Verrechnung.

Zu A.II.4.1: Veranschlagt sind insbesondere der allgemeine Geschäftsbedarf, Postgebühren, Reisekosten, IuK-Kosten, sowie die Erstattung von Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg.

Zu A.II.4.2: Veranschlagt sind die Kosten für die Instandhaltung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten sowie die Arbeitsschutzkleidung für Wasserbauarbeiter und dgl.

Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer

B. Finanzplan	Vorl. Ist 2007 Tsd. EUR	Betrag 2008 Tsd. EUR	Betrag 2009 Tsd. EUR
I. Mittelbedarf			
1. Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans	29.837,3	37.607,2	37.116,8
2. Vermehrung des Anlagevermögens			
2.1 Immobilien			
2.1.1 Wasserwirtschaftliche Anlagen (aktiviert)	829,0	0,0	0,0
2.1.2 Grunderwerb für Baumaßnahmen	917,8	50,0	50,0
2.1.3 Sonstiger Grunderwerb	0,0	0,0	0,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	281,8	213,0	703,0
2.3 Fahrzeuge	517,4	1.395,0	1.087,0
2.4 Betriebs- und Geschäftsausstattung/geringwertige Wirtschaftsgüter ...	275,8	144,0	145,0
davon Kap. 0306 (Verwaltung)	52,4	115,0	14,4
davon Kap. 1005 (Betriebshöfe)	223,4	29,0	130,6
2.5 Anlagen im Bau	0,0	0,0	0,0
ZS 2:	2.821,8	1.802,0	1.985,0
3. Veränderung des Umlaufvermögens			
3.1 Betriebsmittelkonto	0,0	0,0	0,0
3.2 Sonstiges Umlaufvermögen	0,0	0,0	0,0
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,0
ZS 3:	0,0	0,0	0,0
4. Ablieferung			
4.1 an das Land	0,0	0,0	0,0
4.2 an das RP Karlsruhe für das IRP			
4.2.1 für Investitionen	6.812,5	7.792,3	4.870,2
4.2.2 für Unterhaltung	86,4	275,0	87,0
ZS 4:	6.898,9	8.067,3	4.957,2
Summe I:	39.558,0	47.476,5	44.059,0
II. Deckungsmittel			
1. Veränderung des Kapitals			
1.1 Darlehen des Landes	0,0	0,0	0,0
1.2 Rücklagen	0,0	0,0	0,0
ZS 1:	0,0	0,0	0,0
2. Verminderung des Anlagevermögens	1.644,0	2.223,4	2.376,8
3. Veränderung von Rückstellungen	0,0	0,0	0,0
4. Veränderung der Verbindlichkeiten			
4.1 Veränderung sonstiger Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0
4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,0
ZS 4:	0,0	0,0	0,0
5. Zuführungen			
5.1 aus Kap. 1005			
5.1.1 für laufende Zwecke aus Tit. 682 01	3.878,2	4.309,3	4.259,3
5.1.2 für Investitionen aus Tit. 891 01	13.940,0	16.400,0	16.400,0
5.1.3 aus GAK-Mittelverteilung	1.353,0	1.800,0	1.800,0
5.2 aus Kap. 0306			
5.2.1 für Personalkosten	10.026,1	10.445,0	10.100,5
5.2.2 für sächl. Verwaltungsaufwand und Verwaltungsausstattung	400,8	119,8	18,0
5.3 des Landes, sonstige Kapitel	831,5	795,0	795,0
5.4 aus Bundes- und EU Mitteln			
5.4.1 aus Beteiligung Bund IRP-Bauleitung	7.344,0	9.197,9	4.009,4
5.4.2 aus EU-Mitteln	0,0	0,0	0,0
5.5 vom RP Tübingen IDP	1.784,4	2.186,1	4.300,0
ZS 5:	39.558,0	45.253,1	41.682,2
Summe II:	39.558,0	47.476,5	44.059,0

Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer

Erläuterungen zu A.II. 1.3.1.1, A.II.1.3.2 und B.I.2.1

A. Baumaßnahmen an Gewässern I. Ordnung

Bauvorhaben-Nr. Gewässer	Baumaßnahme	Veranschl. Gesamt- kosten	Voraussich. Ausgaben- stand 31.12. 2008	2009	2010ff.
Tsd. EUR					
1. Große Baumaßnahmen					
19.05 Neumagen	HW-Rückhaltung Bad Krozingen/ Neumagen	4.500,0	148,0	50,0	4.302,0
23.13 Kinzig	Deichsanierungen Kinzig	49.778,0	20.369,0	500,0	28.909,0
26.03 Rench	Deichsanierungen Rench	9.203,0	3.714,0	300,0	5.189,0
27.03 Renchflutkanal	Deichsanierungen Renchflutkanal	24.575,0	7.458,0	1.400,0	15.717,0
28.01 Acher	Deichsanierungen Acher/Acherflutkanal	9.999,0	167,0	20,0	9.812,0
21.04 Dreisam, Elz	Deichsanierungen Elz/Leopoldskanal	37.544,0	1.811,0	40,0	35.693,0
22.04 Schutter	Deichsanierungen Schutterentlastungskanal	9.230,0	1.248,0	400,0	7.582,0
23.14 Kinzig	Sanierungen HRB Gottswald	2.830,0	1.434,0	40,0	1.356,0
23.17 M.Kinzig	Fertigstellung HRB Mittleres Kinzigtal	684,0	684,0	0,0	0,0
22.03 Schutter	PW Pumpwerk Kaiserwald	2.500,0	162,0	30,0	2.308,0
23.16 Kinzig u.a.	Regelungsbauwerke (Sanierung Willstätter Wehr u.a.)	15.200,0	3.190,0	30,0	11.980,0
ZS:		170.638,0	40.385,0	2.810,0	127.443,0
2. Kleine Baumaßnahmen					
insbesondere kleine Gewässerausbaumaßnahmen, HWS-Planungen				100,0	
3. Grunderwerb (B.I.2.1.3)					
Summe Maßnahmen an Gewässern I. Ordnung einschl. Grunderwerb				50,0	0,0
		170.638,0	40.385,0	2.960,0	127.443,0

**Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer**

Erläuterungen zu A.II.1.3.2 und B.I.2.1

B. Baumaßnahmen im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms und Hochwasserschutzmaßnahme Schlinge Rhinau

Bauvorhaben-Nr. Gewässer	Baumaßnahme	Veransch. Gesamt- kosten	Voraussich. Ausgaben- stand 31.12.2008	2009	2010ff.
Tsd. EUR					
90.05 Rhein	Hochwasserschutzmaßnahme Schlinge Rhinau (HWS Rheinhausen, Sanierung HWD VI)	23.200,0	18.353,2	4.700,0	146,8
00010	Weil-Breisach	131.400,0	6.684,8	500,0	124.215,2
0020	Kulturwehr Breisach deutsche Seite	42.100,0	4.987,4	350,0	36.762,6
0020.1	Kulturwehr Breisach französische Seite	15.000,0	4.000,0	5.600,0	5.400,0
0020.2	Sanierung Kulturwehr Breisach	8.200,0	2.910,3	370,0	4.919,7
0030	Polder Breisach/Burkheim	54.000,0	4.008,1	70,0	49.921,9
0040	Polder Wyhl/Weisweil	51.000,0	4.176,6	70,0	46.753,4
0050	Polder Elzmündung	39.300,0	2.884,2	500,0	35.915,8
0060	Polder Ichenheim/Meißenheim/Ottenheim	33.300,0	423,3	0,0	32.876,7
0070	Polder Altenheim	2.726,0	829,9	0,0	1.896,1
0090	Polder Freistett	51.800,0	47,5	0,0	51.752,5
0110	Polder Söllingen-Greffern (RP Karlsruhe)	79.204,0	79.283,9	62,4	-142,3
0120	Rückhalteraum Bellenkopf/Rappenwört (RP Karlsruhe)	78.000,0	3.747,1	70,0	74.182,9
0130	Rückhalteraum Elisabethenwört (RP Karlsruhe)	40.700,0	0,0	0,0	40.700,0
0140	Rückhalteraum Rheinschanzinsel (RP Karlsruhe)	39.700,0	18.093,7	4.735,4	16.870,9
	IRP – übergreifende Planungsaufgaben	9.820,0	8.853,5	875,0	91,5
Summe Maßnahmen im Integrierten Rheinprogramm		699.450,0	159.283,5	17.902,8	522.263,7

Zusammenstellung:

	Voraussich. Ausgaben- stand 31.12.2008	2009	2010ff.
Tsd. EUR			
Summe Maßnahmen an Gewässern I. Ordnung einschl. Grunderwerb:		2.960,0	127.443,0
Summe Maßnahmen im Integrierten Rheinprogramm:		17.902,8	522.263,7
abzügl. Kostenersätze Dritter (WP B.I.5.4.2 und B.I.5.4.3):		2.662,8	212.302,4
zuzügl. Mittel aus GAK (anteilige Finanzierung für Bauvorhaben GIO):		1.800,0	
Zuführung des Landes für Baumaßnahmen und Grunderwerb:	116.823,4	16.400,0	437.404,3

Anlage 1 zu Kapitel 0306
Regierungspräsidium Freiburg Landesbetrieb Gewässer

Zu B.I.2.2: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
2009	
4 Schlegelmäher Düker Una 350, 55, 600 (E)	350,0
1 Wegebaugerät (E)	6,0
1 Anbaubesen (E)	6,0
1 Seilwinde (E)	20,0
1 Mähmesserschleifautomat (E)	32,0
2 Anbauschwader (E)	20,0
1 Radlader (E)	40,0
7 Böschungsmäher (E)	138,0
3 Kreiselschwader (E)	15,0
1 Auslegeschwader (E)	20,0
2 Mähgerät-Anbau (E)	22,0
2 Kreiselheuer (E)	10,0
1 Giroheuer (E)	5,0
1 Mähgerät-Anbau Mulchgerät (E)	5,0
1 Anhänger (E)	6,0
1 Frontmähgerät (E)	6,0
2 Motorsäge (E)	2,0
Summe:	703,0

Zu B.I.2.3: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
2009	
2 Unimog mit Seilwinde (E)	475,0
2 Mähtraktor (E)	90,0
1 Zugmaschine (E)	99,0
1 MB Doppelkabiner (E)	40,0
4 VW Doka (E)	147,0
1 VW Bus (E)	40,0
4 Anhänger (E)	16,0
1 Anhänger-Kipper (E)	30,0
1 LKW-Anhänger (E)	30,0
2 Ladewagen (E)	80,0
1 Holzhäcksler (E)	40,0
Summe:	1.087,0

Zu B.I.2.4: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
2009	
Büroausstattung, IuK, Hard- und Software Verwaltung	130,0
Betriebshofausstattung, Kleingeräte, Werkzeuge	15,0
Summe:	145,0